

bemerkenswert anders

SENIORENVILLA ——GRÜNECK



Grüneck - News

1. Ausgabe Oktober 2024

Editorial



Daniela Messerli
Geschäftsführerin

Liebe Bewohnerin, Lieber Bewohner
Geschätzte Angehörige
Liebe Mitarbeitende, Liebe Nachbarn

Endlich halten Sie unsere Grüneck-News in den Händen!
Was lange währt, wird endlich gut – nun sind alle wichtigen Informationen für Sie gebündelt und freuen sich darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Der Ausstieg aus der Senevita brachte zahlreiche administrative Aufgaben und einige IT-technische Herausforderungen mit sich. Das führte unter anderem dazu, dass es im Frühling keine Ausgabe der Grüneck-News gab.

Auch unser Betrieb war im Frühjahr von personellen Engpässen betroffen. Dank unserem wertvollen Team, welches zusätzliche Arbeits-einsätze absolvierte und dem Ein-

satz von temporären Mitarbeitenden konnten wir die Situation entlasten. Ab August konnten erfolgreich neue Mitarbeitende eingestellt werden. Doch was macht einen Arbeitgeber wirklich attraktiv? Diese Frage beschäftigt Unternehmen in allen Branchen und fordert ständige Veränderung. Dieses Jahr haben wir diverse Anpassungen eingeführt: der neue Quartalshöck fördert den Austausch im Team, Lohnanpassungen zeigen unsere Wertschätzung, die Umkleidezeit wird in zusätzliche Freitage geplant, verbesserte Zulagenzeiten und im Herbst dürfen wir unsere wertvollen Mitarbeitenden mit einem Bonus überraschen.

Was waren die Highlights der letzten Monate und welche Veranstaltungen erwarten uns in naher Zukunft? Lassen Sie sich von unserer Fotoreportage in die Vergangenheit versetzen und seien Sie gespannt, was noch auf unserem Programm steht. Möchten Sie wissen, was unser Nachwachsteam leistet, wer neu für die Frisuren und die Beweglichkeit zuständig ist, oder wer die Verantwortung in der Küche übernommen hat und welche Fachfrau uns in der Administration unterstützt? Antworten auf all diese Fragen finden Sie in dieser Ausgabe.

Mit besten Grüßen

D. Messerli



- 4 Eigene Wege
- 6 bemerkenswert anders
- 7 Kunterbunter Alltag
- 8 Neue Gesichter
- 9 Kunterbunter Alltag
- 10 Verstärkung im Team
- 12 Externe Mitarbeiter
- 14 Interview
- 15 Nachteulen
- 16 Die grosse Buche
- 17 Stammtisch
- 18 Portrait Emma Fuhrer
- 20 Kunterbunter Alltag
- 22 Oktoberfest
- 23 Ausblick
- 24 Zu guter Letzt

Die Seniorenvilla Grüneck meistert den Ausstieg aus der Senevita Gruppe

Die Seniorenvilla Grüneck hat erfolgreich den Weg in die Unabhängigkeit eingeschlagen. Nachdem Geschäftsführerin Daniela Messerli im vergangenen Jahr in den Grüneck-News sowie in Informations-schreiben an Bewohnerinnen und Bewohner regelmässig über den geplanten Ausstieg aus der Senevita-Gruppe informiert hatte, zog sie nun nach den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 eine erste positive Bilanz.



Im ersten Quartal 2024 standen zahlreiche administrative Aufgaben im Fokus, darunter die Sicherstellung technischer und elektronischer Systeme. Ein bedeutender Meilenstein war die Implementierung von Microsoft 365, was jedoch auch für geübte EDV-Anwenderinnen und Anwender herausfordernd war. Gleichzeitig mussten essenzielle Softwarelösungen, wie für die Pflegedokumentation, Bedarfsermittlung, Einsatzplanung und das ERP-System, neu eingeführt und

in den Betrieb integriert werden. Trotz anfänglicher Herausforderungen konnten diese Programme von Beginn an genutzt werden, während kleinere Startschwierigkeiten schrittweise im Hintergrund behoben wurden.



Auch verschiedene betriebliche Konzepte mussten überarbeitet und an die neue Struktur der Seniorenvilla Grüneck AG angepasst werden, um die Betriebsbewilligung erfolgreich zu übertragen. Einige Konzepte, etwa in den Bereichen Einkauf, Weiterbildung und Aktivierung, sind noch in Arbeit und sollen im Laufe des zweiten Halbjahres 2024 oder anfangs 2025 umgesetzt werden.

Eine Herausforderung stellte der Jahresabschluss 2023 dar, da die Senevita-Gruppe aufgrund von personellen Engpässen ihre Pflichten nicht fristgerecht erfüllen konnte. Im Gegenzug werden die Finanz- und Buchhaltungsaufgaben 2024 verantwortungsbewusst und ter-

mingerecht durch den Betrieb Elfenaupark ausgeführt. Dank ihrem Fachwissen und den kurzen Informations- und Entscheidungswegen ist die Zusammenarbeit beider Betriebe optimal gestartet.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die erste Sitzung des neu formierten Verwaltungsrates im Januar 2024 unter dem Vorsitz von Herrn Dr. Christoph B. Egger. Unterstützt wird er von Vizepräsident Giorgio Albisetti sowie den Mitgliedern Karin Grisenti, Nicole Stutzmann und Oliver Turnheer. Die Vorstellung des Verwaltungsrates wird in einer der kommenden Ausgaben der Grüneck-News erfolgen. Auf der Homepage der Grüneck ist der Verwaltungsrat bereits bildlich vorgestellt. www.grueneck.ch



Für die Bewohnerinnen und Bewohner änderte sich im Alltag durch den Austritt aus der Senevita-Gruppe wenig. Das Dienstleistungsangebot und dessen Qualität waren bereits zuvor sehr gut, unabhängig von der Senevita-Struktur. Lediglich die Rechnungsstellung verzögerte sich geringfügig. Dennoch konnten alle laufenden Zahlungen, einschliesslich Löhne und Kreditoren, pünktlich geleistet werden.

Zu Jahresbeginn gab es im Pflegeteam einige Unsicherheiten hinsichtlich Qualitätsanforderungen, gesetzlicher Vorgaben und Kompetenzfragen. Dank des aktiven Netzwerks und der Verbandstätigkeiten von Daniela Messerli konnte das Team jedoch beruhigt werden. In den nächsten sechs Monaten wird der Fokus auf weiteren administrativen Arbeiten und den letzten technischen Anpassungen liegen, um den Übergang endgültig abzuschließen.

Trotz der vielen Herausforderungen stand und steht die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner stets an erster Stelle.

bemerkenswert anders

Was bedeutet dies in unserem Alltag?

Herzlichkeit ist
unsere Passion

das familiäre Ambiente
vermittelt Geborgenheit
und Vertrauen

die individuellen Wohn-
formen zeichnen uns aus

die Lebensqualität unserer
Bewohner steht im
Mittelpunkt

die lösungsorientierte
Kompetenz prägt unser
Tun

die einfühlsame Betreu-
ung sowie die versierte
Pflege

unsere Gastronomie er-
schafft kulinarische
Erlebnisse

die Vielseitigkeit unserer
Dienstleistungen ist
nahezu grenzenlos

die Erfüllung kleiner
Alltagsbegehren wie auch
Herzenswünsche sind uns
wichtig

weitere spannende Ausführungen
dazu in unseren Videos



www.facebook.com/seniorenvillagrueneck
www.instagram.com/grueneck.ch

Kunterbunter Grüneckalltag



Herzlich willkommen!

Seit der letzten Grüneck-News-Ausgabe vom September 2023 durften wir viele neue Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen begrüßen. Wir wünschen allen weiterhin einen schönen Aufenthalt & einen spannenden Arbeitsalltag in der Grüneck

Bewohnerinnen & Bewohner

- 11.12.2023 Erika Ziehli
- 17.01.2024 Martin Täuber
- 03.03.2024 Elisabeth Marti
- 08.03.2024 Irène Zimmermann
- 18.03.2024 Anita & Hans Muster
- 08.04.2024 Linda Geiser
- 27.06.2024 Lily Pellegrini
- 22.07.2024 Blaga Stojanova
- 23.07.2024 Piera Fleiner
- 31.07.2024 Hanspeter Thenisch
- 09.08.2024 Rosa Hösli
- 15.08.2024 Sophie Stalder

Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

- 01.11.2023 Tobias Berg, Fachmann Gesundheit
- 01.12.2023 Stefanie Schlunegger, Pflegeassistentin
- 01.04.2024 Nicole Irarica, Mitarbeiterin Hauswirtschaft
- 01.07.2024 Erika Walther, Mitarbeiterin Administration
- 01.07.2024 Franziska Leutwiler, Leitung Küche
- 01.08.2024 Restin Abbas, Lernende Fachfrau Gesundheit
- 01.08.2024 Cécile Schmid, Lernende Fachfrau Gesundheit
- 01.08.2024 Ivanka Bernardo, Pflegefachfrau HF
- 01.09.2024 Wallace Gbandeba, Pflegefachmann
- 16.09.2024 Lara Scholl, Pflegefachfrau HF
- 01.10.2024 Albina Selimi, Fachfrau Gesundheit

Kunterbunter Grüneckalltag



Verstärkung im Kaderteam und an der Front

Am 1. Juli 2024 haben Franziska Leutwiler und Erika Walther erfolgreich in der Grüneck gestartet.

Franziska Leutwiler verstärkt als neue Küchenchefin unser langjähriges Kaderteam und Erika Walther unterstützt bei administrativen Arbeiten und vervollständigt das Empfangsteam.

Um sich kurz vorzustellen, haben sie sich gegenseitig mit selbst ausgewählten Fragen interviewt. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Franziska Leutwiler
Küchenchefin

Welches ist dein Lieblings-Essen?

Rahmschnitzel & die griechische Küche.

Gibt es etwas, das du NIE essen würdest?

Ich probiere eigentlich alles, bin nicht so ein Fan von Innereien.

Was hast du als Kind am liebsten gegessen?

Zum Geburtstag immer Erdbeertorte, Fenchel und Lyoner.

Wo würdest du gerne einmal als Koch arbeiten?

Irgendwo, wo es das ganze Jahr sommerlich warm ist und um Beruf und Hobby zusammenbringen zu können.

Was würdest du gerne einmal kochen, wenn das Geld keine Rolle spielen würde?

Ich würde ein cooles, saisonales und kreatives Menü zusammenstellen, Luxusprodukte sind nicht so meine Welt.

Welchem Spitzenkoch würdest du gerne einmal über die Schultern sehen?

Tim Raue und Manuel Ulrich (beides sind deutsche Köche, die ihre eigene Linie haben).



Franziska Leutwiler

Erika Walther
Mitarbeiterin Administration

Was verbindest du mit Schweizer Tradition?

Mit Schweizer Tradition verbinde ich Brauchtum wie Schwingen, Hornussen und Jassen, aber auch die verschiedenen Trachten, Feste und Bräuche.

Was machst du in deiner Freizeit am liebsten?

Mein Hobby ist Line Dance, im Sommer bin ich fast jedes Wochenende an Schwingfesten anzutreffen und ich verbringe sehr gerne viel Zeit mit meinen FreundInnen.

Welches ist dein kulinarisches Lieblingsland?

Das ist schwierig, bin ich doch ein (Fast-) Allesesser... ich esse sehr gerne die Schweizer-Küche wie Fondue, Raclette, Fisch, Fleisch und Gemüse, aber auch die italienische Küche mit Pasta und Pizza mag ich sehr.

Welche Jahreszeit magst du am liebsten?

Ich habe den Frühling sehr gerne, da es noch nicht so heiss ist, alles zu neuem Leben erwacht und die Farben sehr kräftig sind.

Welches sind deine schönsten Momente am Empfang in der Grüneck

Einen «schönsten Moment» herauszupicken finde ich schwierig,

aber ich wurde mit einer so grossen Herzlichkeit ins Grüneck-Team aufgenommen, was mich schier umgehauen hat.



Erika Walther

Coiffeuse und Physiotherapeut

Externe Dienstleister, welche uns regelmässig besuchen, um unsere Bewohnende zu betreuen und zu umsorgen, spüren bald den Grüneck-Groove und gehören daher auch zu unserem Team. Gerne stellen wir Ihnen die zwei neuen Gesichter vor, welche unser Team seit 2024 verstärken.

David Siegrist Physiotherapeut

Seit über zehn Jahren arbeite ich als Physiotherapeut, mit spannenden Stationen wie der Betreuung des Frauen- und Nachwuchsteams von YB. Seit Mitte April 2024 habe ich nun eine neue Herausforderung in der Seniorenvilla Grüneck gefunden. Hier schätze ich besonders die herzliche Wertschätzung der Bewohnenden, welche ich für meine Arbeit erhalte.

Es ist unglaublich erfüllend zu sehen, wie schon kleine Übungen die Lebensqualität spürbar verbessern können. Oft reicht schon wenig, um viel zu bewirken. Besonders toll finde ich das familiäre Team, das die interdisziplinäre Zusammenarbeit erleichtert. Für mich ist der Kontakt mit Menschen das Herzstück meiner Arbeit.

Unser Körper weiss genau, was er braucht. Wir müssen ihm nur zuhören, die richtigen Reize geben, damit er sich anpassen und regenerieren kann.

In meiner Arbeit versuche ich stets

mit wenig Aufwand den grösstmöglichen Effekt zu erzielen - dies beinhaltet, dass die betroffenen Personen das nötige Wissen über ihre Problematik erhalten, verstehen und aktiv mitwirken. So stärken wir die Selbstwirksamkeit und Sorgen für nachhaltige Erfolge.

In meiner Freizeit zieht es mich an und ins Wasser – Wellenreiten ist meine Leidenschaft. Ein Sprung in die Aare gehört für mich zu den schönsten Dingen überhaupt! Und wenn ich nicht gerade im Wasser bin, tanze ich leidenschaftlich gern Salsa oder Bachata. Tanzen hält uns alle jung – nicht nur körperlich, sondern auch geistig.



David Siegrist

Patrizia Stulz Coiffeuse

Mit Herz und Leidenschaft im Dienst der Menschen – Ein neues Kapitel in der Grüneck

Seit über 25 Jahren bin ich als Coiffeuse und Visagistin selbständig und meine Arbeit ist für mich mehr als nur ein Beruf – sie ist meine Passion. Schon als junges Mädchen stand für mich fest, dass ich diesen Weg gehen werde. Nichts konnte mich davon abhalten und ich würde diesen Beruf immer wieder wählen. Es erfüllt mich zutiefst, Menschen zu verschönern und ihnen ein gutes Gefühl zu schenken.

Im Januar 2024 durfte ich ein neues Kapitel aufschlagen: mein Start in der Grüneck.

Mit offenen Armen und viel Herzlichkeit wurde ich hier empfangen. Für mich ist es eine ganz besondere Herausforderung, denn es ist das erste Mal, dass ich mit demenziell erkrankten Kundinnen und Kunden arbeite. Diese Erfahrung lässt mich sowohl beruflich als auch persönlich jeden Tag dazulernen.

Warum ich mich dafür entschieden habe? Ich bin der festen Überzeugung, dass auch hier in der Schweiz viele Menschen Unterstützung und Zuwendung benötigen. Statt mich nur auf Auslandshilfe zu konzentrieren, möchte ich hier vor Ort Gutes tun und meinen Beitrag leisten. Was mich dabei ausmacht? Ich

bin geduldig, einfühlsam und habe Freude daran, den Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenvilla Grüneck ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern – oder vielleicht sogar ein wenig zu „klauen“. Jeder dieser schönen Momente bereichert mein Leben und bestätigt mich in meiner Arbeit.

Ich freue mich auf viele weitere wertvolle Begegnungen und Momente in der Grüneck und darauf, noch viele Lächeln verschenken zu dürfen.



Patrizia Stulz

Das etwas andere Interview mit Isabelle Hinnen, Nachtwache

Was hat dich dazu bewogen, diesen Berufsweg einzuschlagen?

Es waren die Menschen, Biografien, das Leben an sich und die verschiedenen Lebensphasen, die uns Menschen begleiten. In der Nacht zu arbeiten hat für mich eine ganz besondere Magie. Diese Stille und es ist eine andere Energie im ganzen Haus. Die Nacht verändert Menschen und ihre Transparenz. In all den Jahren habe ich als Nachtwache schon viele Lernprozesse durchlebt und es gibt immer wieder neue. Dies macht es für mich zu einer erfüllten und schönen Aufgabe. Güte, Empathie, Mitgefühl, Humor und auch dankbare Demut sind wunderschöne Begleiter.

Wie beginnst du deinen Arbeitstag am liebsten?

All die herzlichen Begrüssungen von meinen Kolleginnen und Kollegen sowie der Bewohnenden sind für mich immer ein wertvoller Start in meine Schicht.

Was ist dein größtes Ärgernis bei der Arbeit und was motiviert dich?

Ich versuche mich möglichst wenig zu ärgern, es bringt nichts und ist ungesund. Mich motiviert die Beziehung, die ich zu den Bewohnenden pflege und geniesse, Ruhe

und Sicherheit zu vermitteln, Humor finde ich auch immer toll, auch der medizinische Bereich finde ich sehr spannend und vieles mehr...

Was glaubst du, was du in 20 Jahren machen wirst?

Oh, das wissen nur die Götter. Ich bin ein Mensch der Gegenwart.

Welchen Hintergrund hast du gerade auf deinem Handy und warum hast du dich dafür entschieden?

Eine weisse Buddha Statue von der Kobra Insel bei Sri Lanka, aus einem Tempel, wo ich eine durchaus wunderschöne und wertvolle Begegnung mit einem Mönch genoss und wir uns inspirierten.

Wenn du jetzt in ein Flugzeug steigen könntest, wo würdest du hinfliegen?

Ich reise für mein Leben gerne und kann davon nicht genug bekommen. Ein Round-the-world-Ticket und genügend Zeit wäre ein Traum!

Was ist deine Lieblings Cartoon-Figur und warum?

Pink Panther: pinkiger Humor und die Musik ist einmalig. Toll...!



Arbeiten, wenn andere schlafen - hier kommen unsere pflegenden Nachteulen

Die Gänge sind menschenleer und für unsereiner herrscht eine ungewohnte Atmosphäre in der Seniorenvilla Grüneck. Wenn es dunkel wird und andere Berufstätige schlafen gehen, beginnt für unsere Nachtwachen der Arbeitstag.

Die ganze Nacht, von 21:00 Uhr bis 07:00 Uhr am nächsten Morgen, sorgen unsere Nachtwachen für das Wohlergehen unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Jede Nacht ist nur eine Nachtwache zuständig. Die sogenannte «Allein-nachtwache» stellt in dieser Zeit die Medikamente für die Nacht, lagert Bettlägerige regelmässig und unterstützt bei der Körperpflege. Im Hintergrund leistet zwar stets eine diplomierte Pflegefachfrau einen Pikettdienst und ist im Notfall für die Nachtwache erreichbar, doch Notlagen einschätzen und managen können, müssen die Nachtwachen als erste vor Ort, in erster Linie selbständig.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Nachtwache-Team. Mit ihrem Einsatz, ihrer fachlichen Expertise und ihrer ausgeprägten Sozialkompetenz tragen sie massgeblich dazu bei, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner auch in der Nacht Sicherheit und Geborgenheit erleben. Ihr Engagement ist von unschätzbarem Wert.



Svenja Eberhardt



Rolf Haldemann



Michelle Gerber



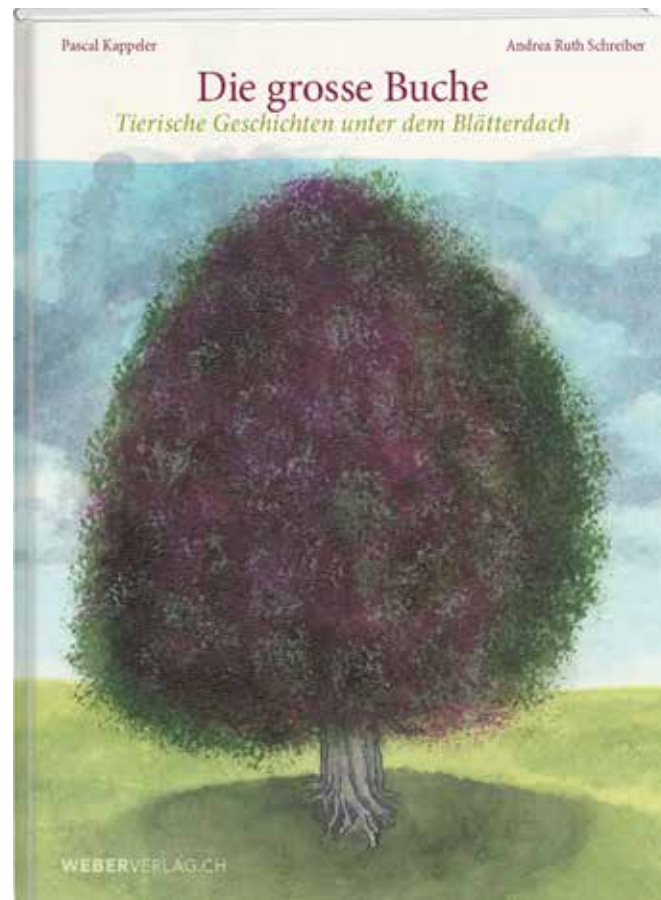
Alberto Coiro

Die grosse Buche

Tierische Geschichten unter dem Blätterdach.

Wer die Seniorenvilla Grüneck kennt, kennt auch sie: die mächtige Blutbuche, unter deren dichten Blätterdach ein lauschiges Bänklein steht. Was für ein wunderbarer Ort für alle, die an heissen Sommertagen nach kühlem Schatten Ausschau halten

Doch nicht nur wir Menschen freuen uns am grossem Baum, auch viele Tiere fühlen sich wohl in seiner Nähe und suchen ihn immer wieder auf. Wir, Pascal Kappeler und Andrea Schreiber, durften viele Jahre lang als Nachbarn neben der Seniorenvilla leben. Und wir staunten nicht schlecht über all die tierischen Besucher, die wir rund um die grosse Buche entdecken konnten. Am Tag beobachteten wir Amseln, Elstern und natürlich viele Kleinvögel. Bei Nacht fingen wir die Bilder mit einer Wildkamera ein: nicht allzu überraschend war der erste Igel, den die Kamera aufgezeichnet hatte. Auch Stadtfüchse haben wir auf dem grünen Gryphenhubeli erwartet und wurden nicht enttäuscht.



Die Buchvernissage findet in der Seniorenvilla Grüneck am Sonntag, 3. November 2024 um 14.30 h statt.

Kunterbunter Grüneckalltag

Thömu`s Stammtisch

Einmal im Monat besucht uns Thomas Christ und setzt sich mit allen interessierten Bewohnenden in einer lustigen und lockeren Gruppe zusammen. Thömu ist ein langjähriger und treuer Grüneckler. Vor Jahren lernten wir ihn als freiwilligen Mitarbeiter, der Aktion Give & Growe von der Swisscom AG, kennen. Thömu hat es bei uns so gut gefallen, dass er sich entschied, trotz Ende der Aktion und nach seiner Karriere bei der Swisscom, die Grüneck weiterhin zu besuchen.

Was ist denn der regelmässig aufgeführte Stammtisch mit Thömu Christ?

Um diese Frage zu beantworten hat er uns einen selbstgemachten Limerick geschickt:



Thömu Christ

Ä Stammtischler namens Thömu Chrischt
Theme si bi ihm immer bunt durchmischt

Wott hie niemer belehre oder sogar bekehre
Nenei, viu meh wott är vo aune öpis lehre

Ä Stung lang fühle sich aui aus Humorischt



Herzlichen Dank lieber Thömu für Deine etwas andere, aber fröhliche und offene Art der Kommunikation. Du bringst immer Schwung, Energie, Lacher und garantierst Heiterkeit.

Portrait Emma Fuhrer-Rödlach

Geboren bin ich am 25. Januar 1936 in Zofingen als erstes Kind vom Emma und Johann Josef Rödlach. In Zofingen besuchte ich die Grundschule. Nach der obligatorischen Schulzeit absolvierte ich die Lehre zur Damenschneiderin in Zofingen. Anschliessend verbrachte ich ein Jahr in Le Locle NE, bei einer Familie, um Französisch zu lernen. Danach machte ich eine Zweitausbildung als Krankenschwester in der Pflegerinnenschule in Zürich und arbeitete dann zwei Jahre im Kantonsspital.

Nach der Zeit im Kantonsspital reiste ich für sechs Monate nach London, um Englisch zu lernen. Unterdessen, wieder in Zürich, lernte ich meinen Mann kennen. Im Frühling 1961 heirateten wir.

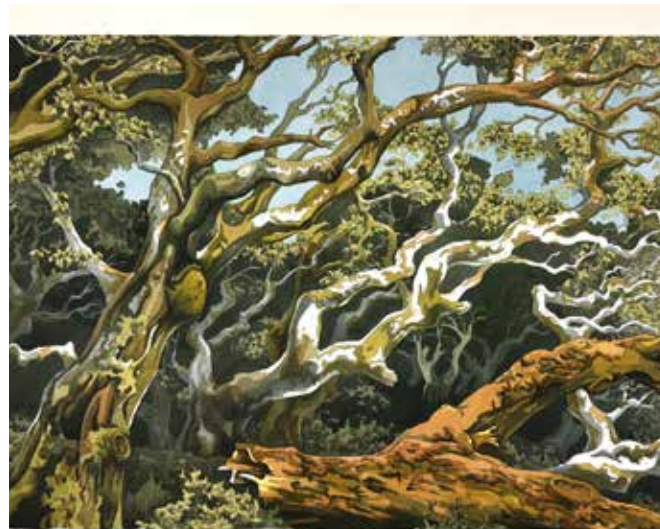
Werke Christoph Fuhrer



Lilien.
2024, Bleistift und Aquarell
auf Papier, 100 x 70 cm

Bald danach kam unsere erste Tochter zur Welt, 1963 folgte die zweite und 1969 kam unser Sohn zur Welt. Alle drei Kinder sind in Bern geboren.

Eine unserer Töchter liess sich zur Logopädin ausbilden, die andere wählte den Beruf Lehrerin. Unser Sohn Christoph arbeitet heute als freischaffender Künstler in Regensburg D. Mit seinen fotorealistischen Naturbildern ist er sehr erfolgreich.



Woodside.
In einem Wald in meinem Bauch.
2024, Bleistift und Aquarell auf Papier
d'Arches, 50 x 70 cm

www.fuhrer.me

Einen lieben Dank an Frau Christine Guggisberg, Bewohnerin und Pianistin. Sie ist die Initiantin und Autorin dieses Interviews.

Mein Mann Klaus arbeitete bei einer Pharmafirma als Finanzchef. Wir wohnten in Bremgarten, oberhalb der Aare in einem schönen Haus mit Garten. Ich arbeitete auf Abruf in verschiedenen Spitälern, meistens als Nachtwache und auch als Sterbebegleiterin. Beim Schweizerischen Roten Kreuz konnte ich die Ausbildung zur Lehrerin für häusliche Krankenpflege machen. Ergänzend besuchte ich die Weiterbildung für „wohltuende Wickel und Kompressen“ beim SRK und leitete danach auch Kurse auf diesem Gebiet, bis zu meiner Pensionierung.

Unterdessen wuchs unsere Familie, unsere Kinder schenken uns drei Enkel. Und nun habe ich auch noch drei Urenkel. Im Jahr 2020 verstarb mein Mann. Aber dafür habe ich jetzt meine Enkel und Urenkel, zu ihnen pflege ich gute Beziehungen.

In der Seniorenvilla Grüneck fühle ich mich bestens aufgehoben. Mit meinen Mitbewohnern habe ich sehr guten Kontakt, nehme gerne an den Veranstaltungen teil und geniesse die täglichen Spaziergänge im Quartier. Was mich immer wieder freut, sind die Begegnungen mit den hilfsbereiten und fröhlichen Mitarbeitenden.



Emma Fuhrer

Kunterbunter Grüneckalltag



Tag der offenen Tür und Oktoberfest

Besuchen Sie uns am Samstag, 19. Oktober 2024 ab 11.00 Uhr



Wichtige Anlässe im letzten Quartal 2024

Dienstag, 15. Oktober	2024	15.00	Diavortrag mit Hanna Zahn
Mittwoch, 31. Oktober	2024	15.00	Spiezer-Örgelplausch
Sonntag, 03. November	2024	14.30	Buchvernissage mit Andrea Schreiber und Pascal Kappeler
Samstag, 09. November	2024	15.00	Piano-Konzert mit Herr Valdivia
Samstag, 15. November	2024	15.00	Konzert Beriska Bandur Ensemble

Ausblick zum Jahresende

Adventskonzerte

Freuen Sie sich auf vier individuelle Adventskonzerte mit besinnlicher und stimmungsvoller Musik.

1. Advent – Sonntag, 1. Dezember
Pianomusik und die Stimme von Herr Felix Müller wird uns in weihnachtliche Stimmung bringen. In seinem Repertoire gibts von Evergreens, Oldies, Mundart, Pop und Rock. Mehr finden Sie: www.felix-the-piano-man.ch

2. Advent – Sonntag, 08. Dezember mit dem Duo Mallet
Wenn zwei Marimba im Restaurant zu sehen sind, dürfen wir auf das bekannte Duo Mallet zählen. Das Künstlerduo durfte schon manchen Applaus bei uns empfangen.

3. Advent – Sonntag, 15. Dezember Frau Klim und Herr Plawner
Auch bekannt mit dem Künstlername Duo Amoroso. Liebevoll gespielt, virtuos bearbeitet. Seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil in unserem Veranstaltungskalender.

4. Advent – Sonntag, 22. Dezember Heinz Heintz (Künstlername)
Heinz wird uns mit seinem Akkordeon den letzten Adventssonntag musikalisch bereichern. Er verspricht uns, dass er ein grosses Repertoire von traditionellen Weihnachtsliedern mitbringen wird.

Weihnachtsfeier 2024

Am Abend vom 19. Dezember 2024 findet ab 17.00 Uhr unsere Weihnachtsfeier mit Angehörigen statt. Ein feines Gourmetmenu und Zeit zum Austauschen in einer feierlichen Atmosphäre ist garantiert. Einladungen werden im November verschickt.

Festtage

An Heiligabend gibts das traditionelle Pastetliessen mit Kerzenschein. Am Weihnachts- und Stephanstag wie auch an Silvester verwöhnen wir unsere Bewohnenden und ihre Gäste mit einem feinen Festtagsmenu. Auch hierzu folgt eine Einladung.

Neujahrsapéro 2025

Frohes Prosit ab 14.30 h mit Pianomusik von Michael Stahl umrahmt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – feiern Sie mit uns!



Zu guter Letzt

Eine Bildergalerie vom Weihnachtsgeschenk 2023 für unsere Bewohnenden



Impressum

Seniorenvilla Grüneck -Pflegeresidenz-
Grüneckweg 14 · 3006 Bern

Tel. 031 357 17 17

info@grueneck.ch · www.grueneck.ch

Umsetzung: Seniorenvilla Grüneck